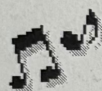




Die Stadt Langenhagen, der Jazz-Club Hannover und die Jazzmusiker-Initiative (JMI) Hannover präsentieren gemeinsam am Montag, 27. November, 20.00 Uhr im Theatersaal Langenhagen BETTY CARTER AND HER TRIO. Die 65jährige Sängerin, die in den vergangenen Jahren fast durchweg den von Journalisten durchgeführten Down Beat-Poll als weltweit beste Jazzsängerin anführte, kommt mit ihrer nach wie vor blutjungen Begleitband in den Theatersaal. Ein spannungsreiches Konzert steht bevor: Denn was bei Betty Carter auf der Bühne passiert, ist niemals vorhersehbar. Die Interaktion zwischen Solistin und Rhythmusgruppe ist frappierend.

Neben Betty Carter am Mikrophon kommen der Tenorsaxophonist Mark Shim, der Pianist Xavier Duane Davis, der Bassist Matthew Hughes und der Schlagzeuger Willie Terrill nach Langenhagen. Alle vier sind noch keine großen Namen; doch hat sich gezeigt, daß - ähnlich wie in den Bands von Miles Davis - Betty Carters Mitstreiter schon bald „groß herauskommen“. In den Trios der Vokalistin haben sich beispielsweise heute so namhafte Pianisten wie Benny Green (Jazz-Woche Hannover 1995) und Cyrus Chestnut ihre Spuren verdient.

Im Rahmen der Konzertreihe „Klanggalerie“ der Jazzmusiker-Initiative (JMI) Hannover im Medienhaus, Schwarzer Bär 6, Eingang Minister-Stüve-Straße, in Hannover-Linden gastiert am Donnerstag, 30. November, 20.30 Uhr, das KUKLINSKI-SCHWANKE-DUO. Das Duo mit dem Trompeter und Flügelhornisten Lars Kuklinski und dem Gitarristen Maik Schwanke fand im Januar 1995 zusammen. Es arbeitet seitdem an einem Stil, der seine Wurzeln im Hardbop- und im Fusion-Bereich sieht. So interpretiert das Duo - neben zahlreichen Eigenkompositionen - Stücke von Freddie Hubbard, John Coltrane, Chick Corea und anderen. Einige ausgesuchte Standards runden das Programm ab. Bereits im Februar 1995 wirkte das Kuklinski-Schwanke-Duo beim Videosampler Jazz innerhalb der „Musikszene Hannover“ des Medienhauses Hannover mit.



Konzertreihe „modern jazz in hannover“ im Pavillon, Lister Meile 4:
Donnerstag, 7. Dezember, 21.00 Uhr:

Doppelkonzert
HOMANN/HANSEN Bernd Homann (Klavier) und Lars Hansen (Baß) widmen sich dem kreativen Umgang mit den verschiedenen europäischen Musiktraditionen. In vielen der virtuos ausgestalteten Stücke finden sich Bezüge zur ost- und südeuropäischen Folklore.

PAIA feat. Maria Stocka

Jazz ist es schon... Die polnische Sängerin Maria Stocka erhebt ihre warme Stimme über die mystischen Kompositionen. Jazztradition, Rockgrooves und ethnische Einflüsse verschmelzen. Dabei kostet PAIA musikalische Extreme voll aus. Die Besetzung: Maria Stocka (Gesang, Komposition), Andy Mokrus (Synthesizer, Komposition), Karsten Gohde (Saxophon), Fernando Gonzalez (Gitarre), Nelson Arriagada (E-Baß), Markus Steiner (Schlagzeug).

JAZZ
MUSIKER
INITIATIVE
HANNOVER

Dieses erste „Niedersächsische Jazz-Festival“ der LAG Jazz läuft als Pilotprojekt in Zusammenarbeit mit dem Kultur- und Kommunikationszentrum Pavillon und der Jazzmusiker-Initiative Hannover. Die LAG Jazz möchte es künftig gerne Jahr für Jahr durch verschiedene niedersächsische Städte wandern lassen. Über die Ausrichtung für 1996 wird nach dem 11. November nachgedacht...

Der lokale Partner 1995, die hannoversche Jazzmusiker-Initiative (JMI), wurde im Dezember 1979 gegründet als gemeinsame Bewegung der modern orientierten MusikerInnen zwecks Selbstdarstellung, Stärkung der Solidargemeinschaft und Ergänzung der Aktivitäten des hannoverschen Jazz-Clubs.

Heute zählt die JMI rund 100 Mitglieder, die allesamt aktive Musiker in den modernen Stilikonen von Bebop über Electric Fusion bis Free Jazz sind. Das alljährliche Frühjahrsfestival der JMI im Pavillon - zunächst nur eintägig - ging ab 1989 über in die Jazz-Woche Hannover, bei der neben einem Dutzend regionaler Spitzengruppen internationale TopActs präsentiert werden. Eine enge Verzahnung mit der örtlichen Clubszene wird dabei unter Beweis gestellt.

Die JMI bestückt ferner die monatlichen Konzertreihen „modern jazz in hannover“ im Pavillon und „Klanggalerie“ im Medienhaus sowie den sonntäglichen Jazz-Brunch im Hotel Fora.

Ein regelmäßiger Spielort für Sessions zum Kennenlernen und zur Kontaktpflege liegt der JMI ebenso am Herzen wie eine vernünftige Konzert-Kultur und ein adäquater Umgang mit dem Kunstgut „Jazz“.

Wer dieser anerkannt förderungswürdigen und gemeinnützigen Organisation beitreten möchte - sei es als aktiver Musiker oder als Förderer -, kann sich an die Geschäftsstelle wenden:

JMI Hannover, Grimmstraße 8, 30171 Hannover.

Das Geburtstags-Programm

9.-11. NOVEMBER 1995, PAVILLON, HANNOVER, LISTER MEILE 4



Donnerstag,
9. November 1995

20.00 Uhr (Foyer) **SWINGING COLLEGE** Die Big Band des Viktoria-Luise-Gymnasiums Hameln unter der Leitung von Udo Melloh legte kürzlich mit „High Take“ ihre erste CD vor. Swing-Klassiker, Rockiges und zeitgenössische Latin-Rhythmen gehören zum Repertoire der jungen Truppe. Titel wie „Georgia On My Mind“, „Spinning Wheel“ und „Cocinando“ auf dem Silberling beweisen dies. SWINGING COLLEGE genießt seit mehreren Jahren an speziellen Probewochenenden die Betreuung durch LAG-Dozenten.

ANDREAS BURCKHARDT SOLO 21.00 Uhr (Großer Saal) Dieser Solist ist „multi“: ANDREAS BURCKHARDT begann mit klassischem Violinunterricht. Später wurde das Saxophon zu seinem bevorzugten Instrument. Sein Augenmerk gilt lebendiger musikalischer Ausgestaltung einer stilistisch ungebundenen Musik durch Einbeziehen aller Klangfarben seiner vielen Instrumente. Ferner nehmen spezielle Spieltechniken wie Zirkularatmung, Obertöne und Mehrklänge eine wichtige Rolle ein. Nach seinem Studium „Lehrer für Jazz, Rock und Pop“ an der Musikhochschule Hannover ist er mittlerweile Dozent an verschiedenen Hochschulen und für das Musikmobil der LAG. Mit seinem künstlerischen Soloprogramm ist er nach 1993 in diesem Jahr zum zweiten Male Teilnehmer des Förderprogrammes Jazzpodium Niedersachsen.



SHESH feat. Urna Chahartogche Eine sehr eigene Synthese solch verschiedenster Elemente wie jazzige Phrasierung, messiaensche Harmonik, alpenländische Volksmusikmotive und orientalische Klänge zeichnet die „Neue Musik“ von SHESH aus. Geprägt durch die Kompositionen des Zither-Interpreten Robert Zollitsch, der persönlich in stetigem Kontakt zu China steht, tragen Melodien und Improvisationen bei SHESH eine sehr eigene Handschrift. Eine zusätzliche Eigentümlichkeit verleiht SHESH die Stimme der mongolischen Sängerin Urna Chahartogche. SHESH ist und war Teilnehmer der Konzertreihe Jazzpodium Niedersachsen 1993 und 1995 und wurde von der Niedersächsischen Ministerin für Wissenschaft und Kultur Helga Schuchardt mit dem Künstlereinzelstipendium 1994 ausgezeichnet.

Die Besetzung: Robert Zollitsch (Zither), Dino Dornis (Gitarre), Tobias Dettbarn (Baßklarinette), Rolf Zielke (Klavier), Mustafa Böztüý (Darbukas, Saz), Willy Hanne (Schlagzeug), Urna Chahartogche (Gesang).

Eine Veranstaltung in Kooperation mit der Jazzmusiker-Initiative (JMI) Hannover e.V.; Eintritt DM 15,-/ermäßigt DM 12,-.

15
JAHRE
LAG
JAZZ

10
JAHRE
JAZZ
PODIUM

5
JAHRE
MUSIK
MOBIL

Fr., 27.10., 21 Uhr
**DIETER THOMAS KUHN
& BAND**

- Schlager ins Gesicht -
Support: DIE STIMME DES HERRN

Sa., 28.10., 21 Uhr
„Brasilianische Nacht“
**JOAO BOSCO E GRUPO
+ ARTO LINDSAY GROUP**
Doppelkonzert

So., 29.10., 21 Uhr
Aus Norwegen:
**TERJE RYPDAL
& THE CHASERS**

Sa., 11.11., 21 Uhr
**JOHN MCLAUGHLIN
& FREE SPIRITS**

Sa., 18.11., 21 Uhr
CESARIA EVORA
Die Stimmdiva aus Cap-Verde

Fr., 24.11., 21 Uhr
**JUAN JOSE
MOSALINI
Y SU GRAN
ORCHESTA
DE TANGO**

Sa., 25.11., 20 Uhr
„REMBETIKO-Nacht“
Film-Konzert-Party
PROSECHOS
Music from the Greek
underground

Sa., 2.12., 20 Uhr
**REGGAE-DUB-
CONFERENCE**

So., 24.12., 24 Uhr
**BAND VON
WEIHNACHTEN**
spielt fürs Christkindl

Sa., 6.1.'96, 21 Uhr
Jasper van 't Hof's
PILI PILI

So., 28.1.'96, 21 Uhr
Step Dance aus New York City
IRA BERNSTEIN

Fr., 2.2.'96, 21 Uhr
**FRAUEN A-CAPELLA
FESTIVAL**
mit Bulgarka Vocal Quartett (Bul-
garien)
Gema Quatro (Kuba)
Stravaig (Schottland)


Sa., 3.2.'96, 21 Uhr
**SCOTTISH FOLK
FESTIVAL '96**

Pavillon

VORVERKAUF:

Pavillon, Mo-Fr 14-18; Karlenshop, Mensa
Musikland, Saige, Für von Jottwehdeh: 0511-34 45 58

FESTAKT

zum Mehrfach-Geburtstag der LAG Jazz mit
Grußworten, Glückwünschen und Musik 

19.00 Uhr (Großer Saal) Eintritt frei

Freitag,

10. November 1995

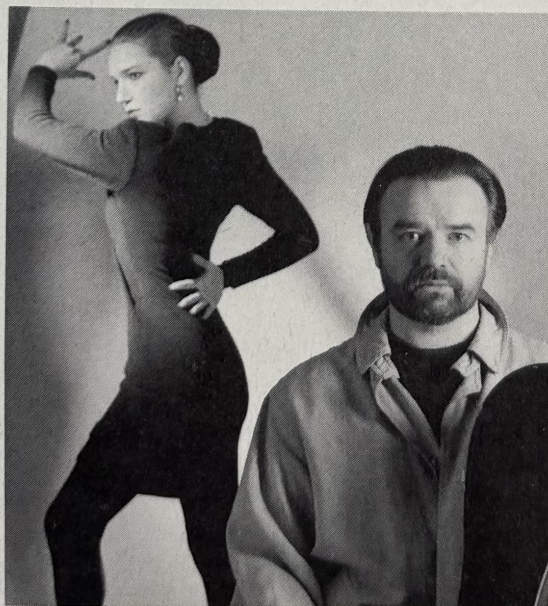
Beteiligt sind:

BLECHSCHADEN EXTRA ...ist eine Jugendband, jetzt als Oktett tätig, nachdem sie jahrelang das Ausmaß einer Big Band unter dem Namen BLECHSCHADEN hatte. Die 13- bis 16jährigen aus Göttingen spielen in der Besetzung drei Saxophone, eine Trompete, eine Posaune, Klavier, Baß und Schlagzeug. Die Einstudierung des Programmes bestreitet nach wie vor die Musikpädagogin Elisabeth Lindenmayer.

KINDER-SAMBA-ORCHESTER Im Rahmen des Masala-Weltmusik-Festivals im Pavillon im Juni 1995 liefen - organisiert vom Landesmusikrat Niedersachsen - unter dem Stichwort „Global Groove“ verschiedene Workshops für Sänger und Instrumentalisten. An die jüngsten Interessenten wandte sich ein Workshop für Percussion, den die erfahrenen Musikmobil-Dozenten Kurt Klose und Martin Slawig anleiteten. Nun treffen sich die Kinder erneut für zwei Tage und präsentieren ihre aktuellen Trommel-Hits am heutigen Abend.

CLEAN, FINE & FUNKY Die Big Band der Musikschule Hannover unter der Leitung des Jazzlehrers Achim Kück siegte unter elf Jazzorchester-Konkurrenten beim Niedersächsischen Orchesterwettbewerb im Mai 1995 in Salzgitter-Lebenstedt. CLEAN, FINE & FUNKY darf nun im nächsten Jahr als Niedersachsens Vertreter zum Bundeswettbewerb nach Gera in Thüringen. Gefestigt durch eine intensive Section-Arbeit im Rahmen der hannoverschen Musikschule und trainiert durch regelmäßige Montagabend-Proben erarbeitete sich das Orchester ein anspruchsvolles Repertoire mit einigen Highlights der Big Band-Literatur von Bob Mintzer und Don Sebesky.

Die Sprecher: Prof. Christoph Hempel, Vorsitzender der LAG Jazz; Dr. Uwe Reinhardt, Staatssekretär im Niedersächsischen Ministerium für Wissenschaft und Kultur; Tilman Denecke, 2. Vorsitzender der Jazzmusiker-Initiative Hannover e.V.; Gerd Kespohl, Verantwortlicher für das Musikprogramm im Pavillon.



22.00 Uhr (Großer Saal)

NACHTCAFE des Pavillon

mit **ELVA Y TOMÀS**
(Flamenco Nuevo) Mit Elvas Tanz und Gesang verbindet sich Tomàs' (Thomas Hickstein) Gitarrentalent, das selbst von der versierten spanischen Hörerschaft als selten und außergewöhnlich bezeichnet wird. Auch Tomàs spielte als Sologitarrist bei der Gruppe „Tierra“. Inzwischen zählt er zu der kleinen Spitzengruppe unter den Gitarristen in der Welt des Flamenco. Ob Soleares oder Alegrias, Seguirillas oder Tango Flamenco, profunde Kenntnisse über die gesamte Palette der Flamencothemen erlauben es den beiden Künstlern, sich immer wieder ihrer spielerischen Experimentierfreude hinzugeben, ohne dabei die Urstilistik des Flamenco zu verlassen. Unterstützt werden die beiden heute von Jorige La Guardia (Gesang, Gitarre), Negro Ortega (Percussion, Klatscher) und Andreas Junge (Gitarre).

Eintritt DM 12,-/ermäßigt DM 10,-

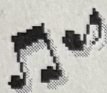
LANDESARBEITSGEMEINSCHAFT

Jazz

NIEDERSACHSEN EV

KONZERT

21.00 Uhr (Großer Saal)



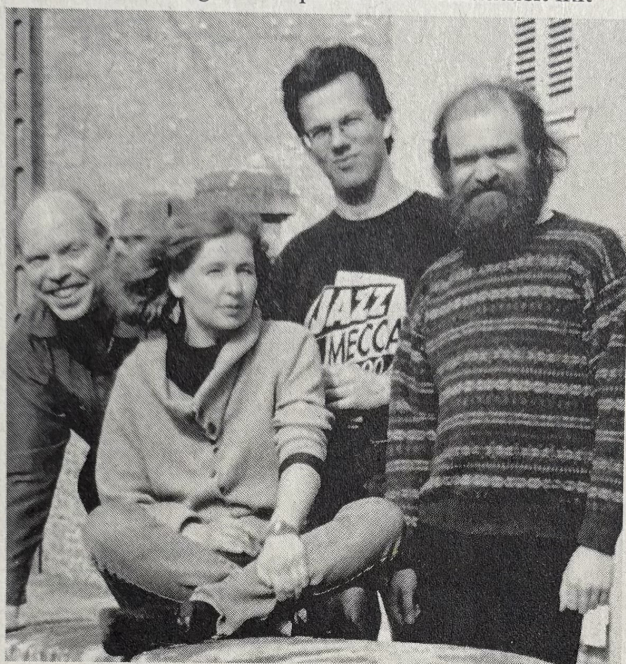
Sonnabend, 11. November 1995

BERNHARD MERGNER GROUP

Ausgehend von den Erfahrungen mit abendländischer Kunstmusik, der Liebe zu Swing und Bop und der Vertrautheit mit den offenen Konzepten der Moderne hat die BERNHARD MERGNER GROUP eine eigene Sprache gefunden. Vorrangig Mergners Kompositionen werden interpretiert, doch fließen auch Stücke der drei MitspielerInnen ein. Die Musik der Gruppe nimmt sich die Freiheit, mit Intensität und Ruhe, Klangfarben und Stimmungen, Virtuosität und Kommunikation zu spielen.

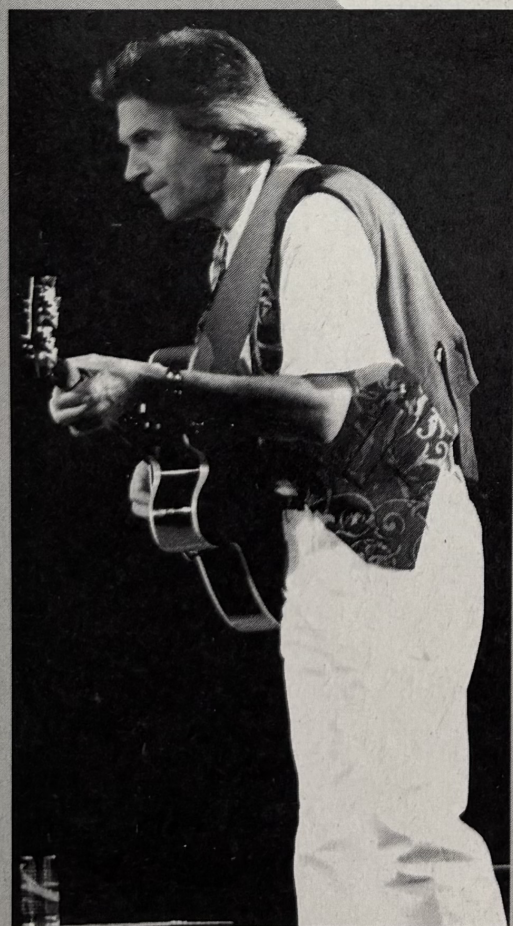
Die BERNHARD MERGNER GROUP ist in den Jahren 1992 und 1995 in das Auswahlprogramm Jazzpodium Niedersachsen aufgenommen worden.

Die Besetzung: Bernhard Mergner (Trompete, Flügelhorn), Tine Schneider (Klavier), Sigi Busch (Kontrabaß), Jo Krause (Schlagzeug).



- Fr. 3.11. Alexanders Ragtime Band
- Mo. 6.11. Abraham Burton Quartet
- Fr. 10.11. Phil Mason Jazzband
- Mo.13.11. Arthur Blythe Group
- Fr. 17.11. Caledonia Blues Band
- Mo.20.11. Benny Bailey Quartet
- Fr.24.11. Charly Antolini Oscar Klein Romano Mussolini + Band
- Fr. 1.12. Black Point Jazzmen

AM LINDENER BERGE 38
TELEFON 45 44 55



THE FREE SPIRITS:

JOHN McLAUGHLIN

feat. Dennis Chambers & Joey de Francesco

Nach dem spektakulären Konzert vom Mai 1994 und der überaus positiven Resonanz von Presse und Publikum hat der Pavillon den Gitarrero erneut eingeladen, mit seinem Trio virtuose musikalische Zaubertricks vorzuführen. Neben seinen Aufnahmen und Konzerten mit Carlos Santana, Miles Davis, Al Di Meola und Paco de Lucia oder mit „Shakti“ erinnert die Musik von FREE SPIRITS - vor allem dessen rasant dynamik - wieder etwas an die alten McLaughlin-Zeiten mit dem Mahavishnu-Orchestra. Die jüngste CD spielte John McLaughlin für Polygram/Verve mit Elvin Jones und Joey de Francesco ein, Titel: „After The Rain“.

Die Besetzung:
John McLaughlin (Gitarre), Joey de Francesco (Orgel), Dennis Chambers (Schlagzeug).

Eine Veranstaltung in Kooperation mit dem Pavillon; Eintritt DM 32,-/ermäßigt DM 28,-.

COLTRANE

SAY JAZZ TO YOUR SOUL

Die. 7.11.
Einlaß 20 Uhr

ARCHIE SHEPP

Die. 14.11.
Einlaß 20 Uhr

ULLI ORTH'S QUINTESSENCE + TRICOLOR

Die. 21.11.
Einlaß 20 Uhr

CRAIG HARRIS +TAILGATES

Ab November Dienstag
Live-Konzerte

Coltrane / Soul Jazz Club
Georgstr. 26 / Hannover